

Schulordnung

GS SEEBURG-SEULINGEN

...gemeinsam viel bewegen...

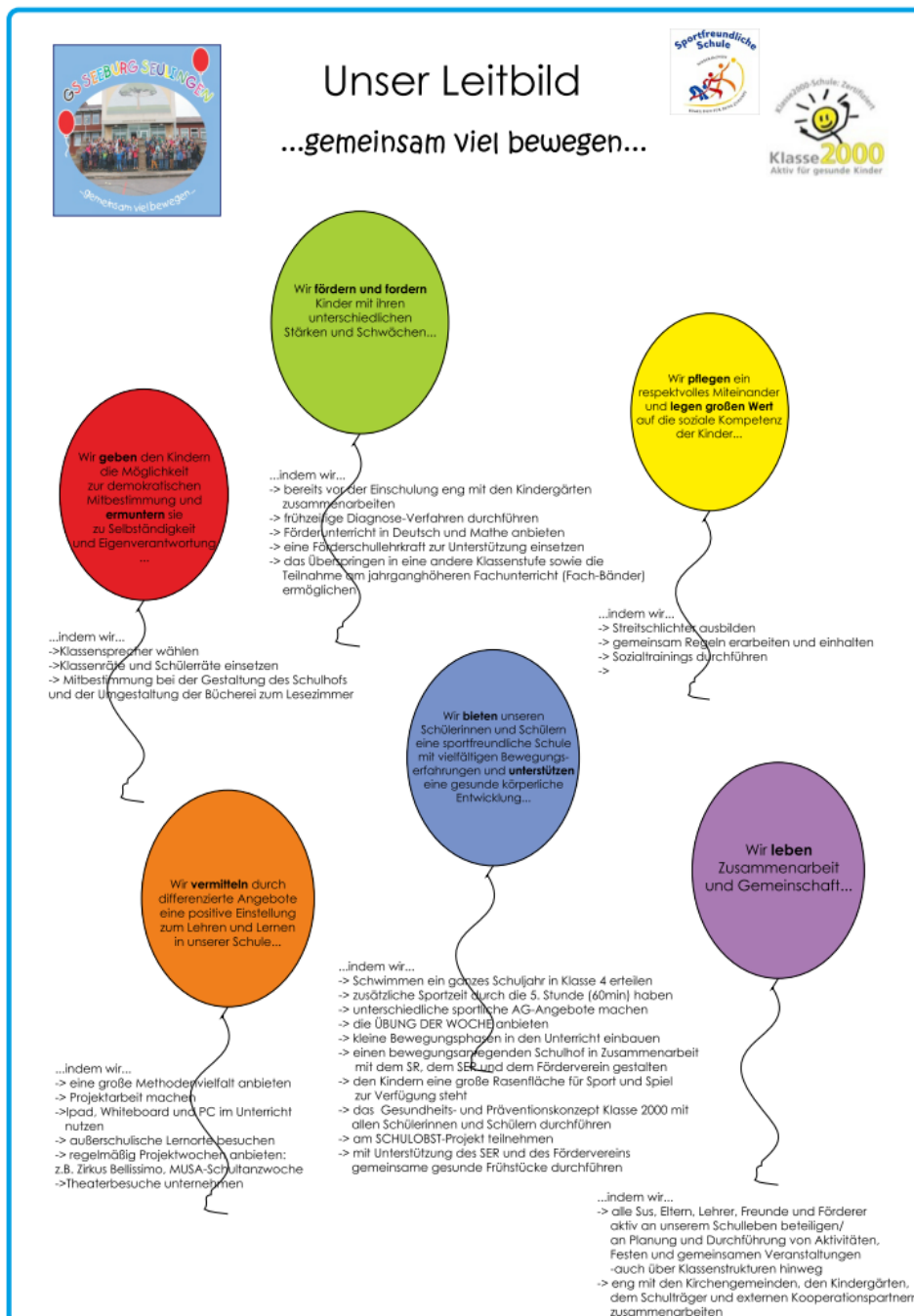
**Grundschule
Seeburg-Seulingen**
An der Schule 14
37136 Seulingen

Tel. 05507 1280
info@gs-seeburg-seulingen.de
www.gs-seeburg-seulingen.de

Gliederung

1. Leitbild
2. Schulordnung
3. Verantwortlichkeiten
4. Umgang mit Regelverstößen
5. Vertrag

1. Leitbild



2. Schulordnung

1. Wir sorgen für ein freundliches Miteinander und begegnen allen Personen freundlich, höflich und mit Respekt:

- ✓ Ich grüße/begrüße alle Erwachsenen und meine Mitschüler/innen.
- ✓ Ich halte mich an vereinbarte Gesprächsregeln.
- ✓ Ich stehe Schwächeren bei und biete meine Hilfe an.
Sollte meine Hilfe nicht ausreichen, wende ich mich an einen Erwachsenen.
- ✓ Ich trage im Schulgebäude und in der Turnhalle keine Kopfbedeckung.

2. Ich verhalte mich in unserer Schule, auf dem Schulweg und an der Bushaltestelle so, dass ich mich und andere nicht gefährde:

- ✓ Auf dem Schulweg verhalte ich mich aufmerksam, um die Gefahren im Straßenverkehr zu erkennen.
- ✓ Ich verhalte mich im Schulgebäude ruhig, um andere nicht zu stören.
- ✓ Ich beachte die Pausenordnung.
- ✓ Die Fahrschüler halten sich an die Busregeln.
- ✓ Messer, Feuerzeuge, Streichhölzer und elektronisches Spielzeug darf ich nicht mit in die Schule nehmen.
- ✓ Handys bleiben Zuhause.

3. Ich löse Probleme mit Köpfchen und Herz:

- ✓ Ich vermeide Schimpfwörter und beleidigende Sätze.
- ✓ Ich werde nicht handgreiflich, schlage, trete und spucke nicht.
- ✓ Auch lache ich niemanden aus.
- ✓ Ich arbeite nach der mir bekannten „STOPP-REGELUNG“.

4. Ich achte das persönliche Eigentum anderer Kinder, der Lehrer und der Schule:

- ✓ Ich gehe sorgfältig mit allen Materialien und Gegenständen um.
- **Wer mutwillig Schaden anrichtet, muss dafür aufkommen.**

- ✓ Benutzte Gegenstände bringe ich wieder zurück an ihren Platz.
- ✓ Wenn ich mir etwas ausleihe, behandle ich es sorgsam.

5. Ich übernehme Verantwortung für Ordnung und Sauberkeit in der Schule.

- ✓ Ich bin verantwortlich für das Aussehen und die Sauberkeit des Klassenraumes, Schulgebäudes, Schulgeländes und der Betreuungsräume.
- ✓ Ich erfülle zuverlässig meinen Klassendienst.
- ✓ Ich stelle meinen Stuhl nach dem Unterricht auf den Tisch.
- ✓ Ich hänge meine Jacke/Mantel an meinen Kleiderhaken und stelle meine Schuhe in das Schuhregal.
- ✓ Ich achte auf Reinlichkeit in der Toilette und verschmutze sie nicht absichtlich.

6. Ich achte auf meine Gesundheit und schütze die Natur:

- ✓ Mein Schulfrühstück ist gesund.
- ✓ Ich verwende für mein Schulfrühstück eine Brotdose und wieder verwendbare Trinkflasche, um Müll zu vermeiden.
- ✓ Ich werfe Müll in die bereitgestellten Behälter.
- ✓ Ich achte darauf, dass ich Energie spare. (Licht, Heizung, Wasser)
- ✓ Ich achte beim Spielen auf Pflanzen und nehme Rücksicht auf Tiere.

Weitere Abmachungen sowie die Arbeit im Unterricht werden durch die Klassenordnung geregelt.

Bus-Regeln



1. Verhalten im Schulgebäude:

- ✓ Nach Schulschluss stelle ich meinen Schulranzen in die Reihe neben die Eingangstür und setze mich auf die Bänke.
- ✓ Ich verhalte mich leise.
- ✓ Wenn die Busaufsicht kommt, werden alle Kinder zur Anwesenheitskontrolle namentlich aufgerufen.
- ✓ Während der Wartezeit in der Eingangshalle beschäftige ich mich ruhig.

2. Verhalten vor dem Schulgebäude:

- ✓ Bei gutem Wetter kann die Wartezeit auch draußen verbracht werden.
- ✓ Meinen Schulranzen stelle ich ordentlich an der Markierung der Bushaltestelle ab.
- ✓ Ich darf im Schulvorgarten spielen, aber nicht in die Bäume klettern oder Blätter/Äste abreißen.

3. Verhalten im Bus:

- ✓ Im Bus bleibe ich die gesamte Fahrt über auf meinem Platz sitzen.
- ✓ Ich sitze ruhig auf meinem Platz und behalte meine Hände bei mir.
- ✓ Ich unterhalte mich im Flüsterton, um den Busfahrer nicht abzulenken.
- ✓ Ich achte darauf alle meine Schulsachen und Kleidungsstücke mitzunehmen.

Unser Pausenverhalten ist spitze! – Wenn wir uns an die Regeln halten!

Die Pausenaufsicht beurteilt, ob die Kinder sich an die abgesprochenen Regeln gehalten haben. Sollte dies der Fall sein, wirft sie einen Tennisball in die Plexiglasröhre in der Pausenhalle. Haben die Bälle die markierte Höhe erreicht, gibt es eine Gemeinschaftsbelohnung für alle Kinder.

Regeln	unterstützende Maßnahmen
Ich verlasse nach dem Pausenklingeln zügig meinen Klassenraum.	Die Lehrkraft verlässt als Letzte den Klassenraum und erinnert an das zügige Verlassen des Schulgebäudes und das schnelle Anziehen der Schuhe.
Ich ziehe mich flott an und gehe in die Pause.	Die Paten helfen den Erstklässlern beim Anziehen.
Die Pause verbringe ich auf dem Schulhof.	Die Streitschlichter unterstützen die aufsichtsführende Lehrkraft, indem sie durch die Klassen gehen und nachsehen, ob alle Kinder die Klassen verlassen haben. Sie sorgen dafür, dass sie sofort in die Pause gehen. Die Streitschlichter bekommen kleine Hefte, um die Namen der SuS, die noch im Klassenraum sind aufzuschreiben und der aufsichtsführenden Lehrkraft zu melden.
Nach dem Spielesignal bringe ich mein ausgeliehenes Spielzeug sofort in die Spielzeugausgabe zurück.	
Beim Klingelzeichen zum Pausenende stelle ich mich an dem Aufstellplatz meiner Klasse auf und verhalte mich ruhig. Erst auf das Zeichen der Lehrerin darf ich rein gehen.	
Auf der Rutsche wird immer alleine gerutscht.	
Ich darf nur dann den Sportplatz betreten, wenn die aufsichtsführende Lehrkraft es erlaubt hat.	
Auf dem Schulhof darf ich kein Fußball spielen.	
Ich bewege mich innerhalb der Schulhofbegrenzung.	

3. Verantwortlichkeiten

3.1. Verantwortlichkeiten der Eltern

3.1.1. Wir Eltern sorgen dafür, dass unsere Kinder...

...pünktlich in die Schule kommen.

...ein gesundes und ausgewogenes Frühstück dabei haben.

...eine stets vollständige schulische Ausrüstung bei sich haben.

3.1.2. Wir Eltern sorgen für...

... eine gute Kommunikation mit der Schule.

... eine pünktliche Abgabe von Unterschriften, Rückmeldungen, Bescheinigungen und Entschuldigungen.

...ausreichend Zeit zur Anfertigung von Hausaufgaben und deren Kontrolle.

Wir übernehmen Verantwortung für die Erziehung unserer Kinder.

Wir praktizieren eine respektvolle Kommunikation mit der Schule.

Wir zeigen Interesse am Lernfortschritt unserer Kinder.

Wir bemühen uns rechtzeitig um Hilfe und Unterstützung bei Schulproblemen.

Wir holen vergessene und liegen gelassene Kleidungsstücke und Gegenstände ab.

Wir ermöglichen unseren Kindern ein Anrecht auf einen eigenen Schulweg.

3.2. Verantwortlichkeiten der Lehrer/innen

3.2.1. Wir sind Vorbilder für die Kinder.

3.2.2. Wir erhalten die Motivation unserer Schüler/innen.

Wir schaffen eine entspannte und ansprechende Lernumgebung.

Wir erhalten und fördern durch den Einsatz vielfältiger didaktischer Mittel die Neugier und Aufmerksamkeit der Kinder.

3.2.3. Wir vermitteln Grundfertigkeiten, Kenntnisse und Kulturtechniken.

Wir vermitteln dem Lehrplan entsprechende Kompetenzen.

Wir fördern die Sprachfertigkeit.

Wir erweitern die Allgemeinbildung und das Fachwissen.

Wir legen Grundlagen für Problem lösendes Denken und selbständiges lernen.

Wir achten darauf, dass jedes Kind seinen Platz in der Gemeinschaft findet.

3.2.4. Wir fördern unsere Schüler/innen individuell.

Wir fördern leistungsschwache und leistungsstarke Kinder durch unterschiedliche Angebote.

Wir pflegen das Lernen mit allen Sinnen.

4. Umgang mit Regelverstößen

Wir versuchen Regelverstöße zu vermeiden.

Wir reagieren angemessen, gerecht und individuell.

Wir trauen den Kindern zu, Regelverstöße zu erkennen und selber zu beheben.

4.1. Wir nutzen folgende Möglichkeiten auf Regelverstöße zu reagieren.

- Abschrift der Schulordnung
- Elterninformation/Gespräch
- Unterstützung der Arbeit des Hausmeisters (abhängig von dem Regelverstoß)
- Lehrer/innen bestimmen Aufgaben zur Wiedergutmachung
- §44 des Niedersächsischen Schulgesetzes (Ordnungsmaßnahmen)
- Weitere Konsequenzen_

zerstören->ersetzen

beschmutzen-säubern

Diebstahl -> zurückgeben

Vertrag

GS SEEBURG-SEULINGEN

Die ist meine Schule.
Jeden Tag verbringe ich hier viele Stunden.
Ich halte mich an die Schulregeln,
damit wir uns alle in der Schule wohl fühlen.

Datum

Unterschrift

Mein/e Sohn/Tochter _____ besucht diese
Schule.

Die Schulordnung ist mir bekannt. Ich unterstütze mein Kind bei der
Einhaltung und Umsetzung.

Datum

Unterschrift

Wir als Team der Grundschule Seeburg-Seulingen halten uns an die
Schulordnung.

Datum

Unterschrift